



Energieeffizienz in der Praxis – Branche: Immobilien / Ferienhäuser

Senkung der Energiekosten um 40 Prozent bei Apparthaus Dr. Wolff GmbH & Co. KG

Im Impulsgespräch aufgezeigte Potenziale:

- Durchführung der KfW-Initialberatung
- Beantragung und Genehmigung eines KfW-Mittelstandskredites
- Einbau eines Blockheizkraftwerks (BHKW)
- Austausch des alten Heizkessels mit einem modernen Spitzenlastkessel
- Einsatz voreinstellbarer Thermostatventile
- Durchführung des hydraulischen Abgleiches
- Warmwasser: Einsatz hocheffizienter Zirkulationspumpe
- Einbau neuer Fenster mit Wärmeschutzverglasung im gesamten Haus
- LED-Technik in Treppenhaus und Zimmern

Zukünftiges jährliches Einsparpotenzial:

- Einmalige Gesamt-Investition BHKW und Fenster (berechnet): 198.000 Euro
- Amortisationszeit des BHKW: etwa 8,5 Jahre
- Energieeinsparung der Gesamtmaßnahmen: 43 Prozent für Gas und Strom
- Kosten-Einsparung aller Maßnahmen: 7.500 €/a

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Steckbrief

Firmenname: Appartementhaus Dr. Wolff GmbH & Co. KG

Firmensitz: Norderney

Gründung: 1985

Anzahl Mitarbeiter: 6

Jahresumsatz: 287.500,- Euro

Produktportfolio:

Die Firma bietet im eigenen Appartementhaus 19 Ferienwohnungen mit 70 Betten sowie ein im Haus befindliches beheiztes Meerwasser-Hallenbad mit Sauna, Solarium und Fitness-Center (insgesamt 1036 qm beheizte Fläche, 10.268 Übernachtungen im Jahr 2012).

Ausgangssituation

Auslöser für die Inanspruchnahme des kostenfreien Impulsgespräches war der sehr hohe Energie- und Stromkostenanteil, zurückzuführen auf den relativ wartungsintensiven und störungsanfälligen Heizkessel aus dem Baujahr 1998. Das Gebäude aus dem Baujahr 1973/74 verfügte nur über einen geringen bis mittleren Wärmeschutzstandard, zum Beispiel 1-fach Verglasung im Treppenhausbereich.

Im Impulsgespräch konnten relevante Einsparpotenziale in den Bereichen Wärme/Stromerzeugung, Beleuchtung, Dämmung der Gebäudehülle und neue Fenster sowie Wärmerückgewinnung aufgezeigt werden.

Umgesetzte Maßnahmen

Die im Impulsgespräch empfohlene KfW-Initialberatung wurde beantragt und im Juli 2013 durchgeführt. Der Energiekostenanteil kann demzufolge um etwa 40 Prozent gesenkt werden.

Ein beachtliches Ergebnis – besonders davon ausgehend, wenn der Energiekostenanteil an der Bruttowertschöpfung „nur“ sechs Prozent beträgt.

Empfehlung des Betriebs

„Im rundherum fachlich fundiert und unaufdringlich freundlich geführten Impulsgespräch konnten viele zusätzliche Möglichkeiten im Energie- und Arbeitszeit-Management aufgezeigt werden.“

Das RKW stand auch im Nachhinein noch unterstützend zur Verfügung. Sehr empfehlenswert!“ – Christina Darmer, Geschäftsführerin –

Bundesweite Leitstelle:

RKW Kompetenzzentrum,
Energieeffizienz Impulsgespräche,
Rosemarie Lindhorst

Düsseldorfer Straße 40 A, 65760 Eschborn
Telefon: 0 61 96 / 495 33 21, lindhorst@rkw.de

Regionaler Ansprechpartner vor Ort:

RKW Niedersachsen GmbH, Ernst Grund
Telefon: 0511 / 33 803 - 27, grund@rkw-niedersachsen.de

Energieberaterin: Dipl.-Ing. Susanne Korhammer,
TARA Ingenieurbüro für Energie und Umwelt
Telefon 0 44 51 / 81 331, korhammer@tara-ingenieure.de

Bildquelle: Appartementhaus Dr. Wolff, Stand: Juli 2014

Impressum

Herausgeber: RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e. V.
RKW Kompetenzzentrum, Düsseldorfer Straße 40 A, 65760 Eschborn, www.rkw-kompetenzzentrum.de

www.rkw-energieeffizienz.de